

Zargenmörtel

Technische Informationen

Parameter	Produktdaten
Mörtelklasse	M 10 nach EN 998-2 NM III nach DIN 20000-412:2019-06
Körnung	0 - 2 mm
Verarbeitungstemperatur	> + 5° C bis < + 30° C (siehe Verarbeitung)
Verarbeitungszeit	ca. 1 Stunde (siehe Verarbeitung)
Wasserbedarf	4,0 Liter je 25 kg Sack
Ergiebigkeit	ca. 15 Liter je 25 kg Sack
Lieferform	25 kg Sack

Anwendung

Verfüllen und Ausgießen von Stahlzargen im Mauerwerksbau.

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss fest, frostfrei saugfähig sowie frei von haftungsmindernden Bestandteilen sein. Bei stark saugenden Untergründen ist vor dem Verfüllen ein vorzeitiger Wasserentzug durch Vornässen oder durch Vorbehandlung mit einer Aufbrennsperre durchzuführen.

Verarbeitung

Spenner Zargenmörtel ist von Hand oder mit allen handelsüblichen Mischpumpen zu verarbeiten. Die Wasserzugabe richtet sich nach dem Mischertyp und dem Zustand und Art des verwendeten Schneckenmantels. Grundsätzlich ist die Mörtelkonsistenz so einzustellen, dass ein hohlraumarmes Verfüllen zwischen Zarge und Wand gewährleistet ist. Durch leichtes Klopfen an der Zarge kann dies unterstützt werden. Der herausquellende Mörtel kann mit einer Kelle abgeschnitten und anschließend glattgestrichen werden.

Nicht unter + 5° C und über + 30° C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und trocknen lassen. Der Frischmörtel kann je nach Umgebungsbedingung innerhalb von ca. 1 Stunde verarbeitet werden.

Zargenmörtel

Zusammensetzung und Eigenschaften

Spenner Zargenmörtel besteht aus genormten Bindemitteln gemäß EN 197-1, genormten Gesteinskörnungen gemäß EN 12620 sowie aus eigenschaftsverbessernden Zusatzmitteln. Der Mörtel ist chromatarm.

- Sehr gute Pumpfähigkeit.
- Geringes Schwinden.
- Hohe Festigkeit.
- Hohe Standsicherheit.

Allgemeine Hinweise

Dem Mörtel außer reinem Wasser keine Fremdstoffe und keine weiteren Gesteinskörnungen beimischen. Der frisch verarbeitete Mörtel ist vor ungünstigen Witterungseinflüssen wie Temperaturen unter + 5 °C, Regen, Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung durch geeignete Maßnahmen (zum Beispiel Abdecken mit Folie) zu schützen.

Dieses Produkt reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch. Deshalb sind bei der Verarbeitung Haut und Augen zu schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen.

CE-Kennzeichnung

	Spenner GmbH & Co. KG Bahnhofstraße 20 59597 Erwitte
	13 Nr.: 40 21965 02110 3
EN 998-2:2016 Normalmauermörtel (G)	
Normalmauermörtel nach Eignungsprüfung zum Verfüllen und Ausgießen von Stahlzargenzwischenräumen im Mauerwerksbau.	
Druckfestigkeit	M 10
Verbundfestigkeit (Haftscherfestigkeit)	Charakteristische Anfangsscherfestigkeit (Haftscherfestigkeit) geprüft nach EN 1052-3 - Verfahren B in Verbindung mit Kalksand-Referenzstein bei einer Eigenfeuchte von 3 bis 5 M.-%: $\geq 0,10 \text{ N/mm}^2$
Biegehaftzugfestigkeit	NPD
Chloridgehalt	$\leq 0,1 \text{ M.-%}$
Brandverhalten	A 1
Wasseraufnahme	$\leq 0,40 \text{ kg / (m}^2 \cdot \text{min}^{0,5})$
Wasserdampfdurchlässigkeit μ	15/35 (Tabellenwert)
Wärmeleitfähigkeit	$\lambda_{10,\text{dry,mat}} \leq 0,82 \text{ W (m} \cdot \text{K) für P = 50% (Tabellenwert)}$ $\lambda_{10,\text{dry,mat}} \leq 0,89 \text{ W (m} \cdot \text{K) für P = 90% (Tabellenwert)}$
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand)	Aufgrund vorliegender Erfahrungen bei sachgerechter Anwendung geeignet für stark angreifende Umgebung nach EN 998-2 Anhang B

Zargenmörtel

Wichtige Hinweise

Da wir für die Herstellung unserer Trockenmörtel Naturprodukte verwenden, sind Schwankungen wie z. B. bei der Farbe und/oder der Körnung üblich.

Für die Angaben in diesem Technischen Merkblatt, die aufgrund umfangreicher Laboruntersuchungen, Prüfungen und Praxiserfahrungen erfolgen, kann keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit übernommen werden.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen und Beratungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich, erfolgen stets nur als vorvertragliche/kaufvertragliche Nebenverpflichtung, durch die keine Forderungen gegen uns abgeleitet werden können, und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Eine verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften und die Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden.

Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung unserer Produkte empfehlen wir dem Käufer/Verarbeiter, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck im Rahmen von Anwendungsversuchen (z. B. durch das Anlegen von Vergleichsflächen) selbst zu prüfen.

Die jeweils geltenden allgemein anerkannten Regeln der Technik müssen in jedem Fall eingehalten werden. Darüber hinaus sind die national anerkannten Verarbeitungsrichtlinien sowie die relevanten Merkblätter zuständiger Fachverbände (u. a. der Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e.V.) in der jeweils gültigen Ausgabe zu beachten.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Technischen Merkblätter für das jeweilige Produkt ihre Gültigkeit.

Prinzipiell sind vor der Anwendung unserer Produkte die konkreten Sicherheitshinweise gemäß dem jeweiligen Sicherheitsdatenblatt (www.spenner-zement.de) zur Kenntnis zu nehmen und einzuhalten.

Lagerung

Witterungsgeschützt und trocken lagern, möglichst auf Holzrost oder einer Palette.

Bis zu 6 Monaten lagerfähig. Angebrochene Gebinde sollten umgehend wieder verschlossen werden.

Zargenmörtel

Qualitätssicherung

Spenner verfügt über ein

- zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach DIN ISO 9001.
- Umweltmanagement-System nach DIN ISO 14001.
- Arbeitsschutz-System nach DIN ISO 45001.
- Energiemanagement-System nach DIN ISO 50001.

Stand: März 2022